

Event Programm

AOSpine Basis Seminar—Frakturen Modul 4 der DWG Kurse

26.–27. September 2019

Ingolstadt, Deutschland



[AOSpine](#)—the leading global academic community for innovative education and research in spine care, inspiring lifelong learning and improving patients' lives.

Herzlich willkommen in Ingolstadt

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie ganz herzlich zum AOSpine Basis Seminar – Modul 4 der DWG Basiskurse vom 26. - 27. September 2019 nach Ingolstadt ein. Mit dem Modulkurs 4 – Frakturen eröffnet die AOSpine ein neues Kapitel in der Geschichte ihrer deutschsprachigen Kurse: Zum zweiten Mal wird unter Verantwortung der AOSpine ein Modulkurs des modularen Kurssystems der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft DWG stattfinden.

Das modulare Kurssystem der DWG umfasst insgesamt 6 Module. Es bietet eine strukturierte und fachübergreifende Weiterbildung für die Wirbelsäulenchirurgie, die aktuelles Wissen vermittelt. Werden alle 6 Module absolviert, kann damit das Basis-Zertifikat der DWG erworben werden. Insofern hat die DWG unser nun in Nürnberg stattfindendes Basisseminar als äquivalent mit ihrem eigenen Modul 4 – Frakturen anerkannt.

Die Faculty, die sich aus namhaften deutschen Wirbelsäulenchirurgen zusammensetzt, repräsentiert dementsprechend Vertreter von AOSpine und DWG. Sie alle freuen sich, Ihnen einen praxisnahen Kurs interaktiv zu vermitteln. Zur Abrundung der Lernerfahrung wird es an jedem Kurstag jeweils eine Sitzung geben, in der Lehrvideos aus der Bibliothek der AOSpine International zu operativen Techniken der Traumabehandlung der Wirbelsäule gezeigt und besprochen werden.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen in Ingolstadt.

Beste Grüße,



Robert Morrison
Chairperson
Klinikum Ingolstadt



Oliver Gonschorek
Chairperson
BGU Murnau



Luca Papavero
Educational Advisor
Schön Klinik Hamburg Eilbek

Kursbeschreibung

Das Kursformat bietet die interaktive Diskussion mit OP-Videos. Das Wissen soll außerdem in übersichtlichen und klar strukturierten Vorträgen und Falldiskussionen vermittelt werden, die die Lernziele des Modulkurs 4 – Frakturen der DWG beinhalten. Die Atmosphäre des Kurses soll einen intensiven, interdisziplinären und freundschaftlichen Austausch für alle Teilnehmer und Referenten gewährleisten.

Zielgruppe

Zielgruppe dieses Basisseminars ist der neurochirurgische, orthopädische und unfallchirurgische Nachwuchs, der sich das Gebiet der Wirbelsäulentraumatologie erschließen möchte. Gleichzeitig soll der Kurs aber auch erfahrenen Kolleginnen und Kollegen ein kompaktes Update für Ihr Wissen bieten.

Inhalte und Ziele des Kurses

Nach dem Kurs sollte es den Teilnehmern möglich sein:

- die verschiedenen Frakturklassifikationssysteme vom Occiput bis zum Sakrum zu beschreiben.
- die Indikationen für Notfalloperationen bei Patienten mit neurologischen Defiziten zu kennen.
- die Versorgungsstrategien spinaler Verletzungen bei Polytrauma zu benennen
- die konservativen und chirurgischen Behandlungsindikationen für axiale, subaxiale und thorakolumbale-Verletzungen zu kennen.
- die chirurgischen Behandlungsoptionen für thorakolumbale Frakturen basierend auf morphologischen Kriterien zu beschreiben
- die möglichen Komplikationen, die nach konservativer und operativer Behandlung von thorakolumbalen Wirbelsäulenfrakturen auftreten können zu kennen.
- die Pathologie (Ätiopathogenese, Prävalenz, Differentialdiagnose) von Sakrumfrakturen zu definieren.
- die konservativen und chirurgischen Behandlungsindikationen von Wirbelsäulenverletzungen bei älteren Menschen und veränderter Knochenqualität zu benennen.
- die Rehabilitationsstrategien nach konservativer oder operativer Behandlung von Wirbelkörperfrakturen zu beschreiben.

Chairpersonen

Robert Morrison Klinikum Ingolstadt
Oliver Gonschorek BG Unfallklinik Murnau

Educational advisor

Luca Papavero Schön Klinik Hamburg-Eilbek

Eingeladene Referenten

Dorothea Daentzer Medizinische Hochschule Hannover
Koller Heiko German Scoliosis Center Bad Wildungen
Bernd Kladny Fachklinik Herzogenaurach
Loibl Markus Schulthess Klinik Zürich
Ryang Yu-Mi Helios Klinikum Berlin-Buch
Schnake Klaus Schön Klinik Nürnberg Fürth
Scholz Matti Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main
Storzer Bastian Schön Klinik München Harlaching
Ullrich Bernhard Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie Halle (Saale)
Vajkoczy Peter Charité Universitätsmedizin Berlin

Donnerstag, 26. September 2019

TIME	AGENDA ITEM	WHO
08:00–08:25	Registration	
08:25–08:30	Begrüßung	R Morrison O Gonschorek
Session 1	Verletzungen der HWS / Polytrauma	R Morrison
08:30–08:50	Epidemiologie, Klassifikation, Diagnostik spinaler Verletzungen	B Storzer
08:50–09:10	Präklinische Versorgung, klinische Untersuchung, Management beim Polytrauma	M Scholtz
09:10–09:30	Das spinale Trauma	Y Ryang
09:30–09:50	Verletzungen des kranio-zervikalen Überganges C0-C2	P Vajkoczy
09:50–10:10	Verletzungen der subaxialen HWS	M Scholz
10:10–10:30	Diskussion	
10:30–11:00	KAFFEPAUSE	
Session 2	Lernvideos	
11:00–13:00	<ul style="list-style-type: none"> • C1/2 fixation (Magerl and Harms) • Lateral mass screws C3/4 • Pedicle screws C6/7 • Odontoid screw fixation and anterior C1/2 lateral mass screw fixation 	
13:00–14:00	MITTAGSPAUSE	
Session 3	Verletzungen der BWS/LWS	P Vajkoczy
14:00–14:20	Kriterien zur Therapieentscheidung der thorakolumbalen Verletzungen	K Schnake
14:20–14:40	Grundlagen der konservativen Therapie	D Daentzer
14:40–15:00	Dorsale Operationsverfahren	R Morrison
15:00–15:20	Ventrale Operationsverfahren	O Gonschorek
15:20–15:40	Diskussion	
15:40–16:00	KAFFEPAUSE	

Donnerstag, 26. September 2019

TIME	AGENDA ITEM	WHO
Session 4	Komplikationen, Rehabilitation	O Gonschorek
16:00–16:20	Komplikationsmanagement	K Schnake
16:20–16:40	Rehabilitation nach Wirbelsäulenfrakturen / Begutachtung	D Daentzer
16:40–17:00	Falldiskussion - Posttraumatische Deformität	H Koller
17:00–17:20	Diskussion	
17:20	ENDE TAG 1	

Freitag, 27. September 2019

TIME	AGENDA ITEM	WHO
Session 5	Spezielle Frakturen	K Schnake
08:30–08:50	Wirbelsäulenverletzungen im Kindesalter	M Loibl
08:50–09:10	Sakrumfrakturen	B Ullrich
09:10–09:30	Osteoporotische Frakturen	M Scholz
09:30–09:50	Frakturen bei ankyloisierter Wirbelsäule	O Gonschorek
09:50–10:10	Diskussion	
10:10–10:30	KAFFEPAUSE	
Session 6	Lernvideos	
10:30–12:30	<ul style="list-style-type: none"> • Fracture of L3 Bilateral minimally invasive fracture treatment using a Schanz screw system (USS Fx MIS) • Instability of the cervical spine Atlantoaxial fixation using Harms and Magerl techniques (Synapse) • Instability of the cervical spine Occipito-cervical fixation using lateral mass and pedicle screws (OCF + Synapse) • Vertebral artery and anterior cervical corpectomy • Anterior approach to the cervicothoracic junction 	
12:30–13:00	Schlussworte und Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen	R Morrison, O Gonschorek

Eventorganisation

Projektmanager AOSpine Europe:

Diana Daaboul
 Phone: +41 44 2002 445
 Fax: +41 44 2002 412
 Stettbachstrasse 6
 CH-8600 Dübendorf
 Email: DDaaboul@aospine.org
 www.aospine.org

AO Finanzierungsquellen: Die AO Foundation sammelt und fasst unbeschränkte Zuschüsse für Bildungszwecke aus verschiedenen Quellen zentral zusammen. Alle Veranstaltungen werden von lokalen und regionalen AO-Chirurgengruppen auf Basis lokaler Bedarfsanalysen geplant und durchgeführt.

Eventinformation and -logistik

Compliance: Wo die AO Foundation keine Niederlassung hat, aber Bildungsveranstaltungen anbietet, arbeiten wir mit Drittfirmen zusammen, um die lokale Organisation und Logistik durchzuführen und mit den Teilnehmern in der Landessprache zu kommunizieren. In diesen Fällen hat die AO Regeln und Richtlinien eingeführt, um sicherzustellen, dass diese Kooperation keine Auswirkungen auf die Curricula, das wissenschaftliche Programm oder die Referentenauswahl hat.

Anmeldung und Örtlichkeiten

Kursgebühr:

AOSpine Mitglieder	EUR 500.–
AOSpine Nicht-Mitglieder	EUR 550.–

In der Gebühr enthalten sind:

Konferenztasche, Kaffeepausen, Mittagessen, Kurszertifikat und Akkreditierungsbestätigung

Onlineregistration and Zahlung:

<http://Ingolstadt1909.aospine.org>

Veranstaltungsort:

Technische Hochschule Ingolstadt
 Esplanade 10
 85049 Ingolstadt
 Deutschland

CME Akkreditierung:

Ein Antrag für die CME Akkreditierung dieses Events bei der lokalen Ärztekammer wurde eingereicht.

Evaluationrichtlinien: Alle AOSpine Kurse verwenden den gleichen Evaluationsprozess, entweder online und/oder vor Ort per audience response symstem (ARS) oder schriftlich auf Papierbögen. Dies ermöglicht es uns, Ihre Lernbedürfnisse zu berücksichtigen und zu erfüllen.

AO Foundation—Principles of AO Educational Events

1) Academic independence

Development of all curricula, design of scientific event programs, and selection of faculty are the sole responsibilities of volunteer surgeons from the AO network. All education is planned based on needs assessment data, designed and evaluated using concepts and evidence from the most current medical education research, and involving the expertise of the AO Education Institute (www.aofoundation.org).

Industry participation is not allowed during the entire curriculum development and planning process to ensure academic independence and to keep content free from bias.

2) Compliance to accreditation and industry codes

All planning, organization, and execution of educational activities follow existing codes for accreditation of high-quality education:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Events that receive direct or indirect unrestricted educational grants or in-kind support from industry also follow the ethical codes of the medical industry, such as:

- Eucomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)
- Advamed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.org)

3) Branding and advertising

No industry logos or advertising (with the exception of the AO Foundation and AO Clinical Division) are permitted in the area where educational activities take place.

Sponsors providing financial or in-kind support are allowed to have a promotional booth or run activities outside the educational area with approval from the event chairperson.

4) Use of technologies and products in simulations

Case simulations are chosen as an educational method to educate skills, we only use technology approved by the AOTK System (AOTK)—a large independent group of volunteer surgeons developing and peer-reviewing new technology (more information about AOTK, its development and approval process can be found on the AO Foundation website: www.aofoundation.org).

5) Personnel

Industry staff is not allowed to interfere with the educational content or engage in educational activities during the event.

Allgemeine Informationen

Keine Versicherung: Die Organisatoren des Kurses übernehmen für die Teilnehmenden keine Haftung bei einer Absage des Kurses, Unfällen oder anderen Risiken.

Sicherheit: Einlass nur mit Namensschild möglich.

Dress code: Casual

Kursprache: Deutsch

Gebrauch von Mobiltelefonen: Der Gebrauch von Mobiltelefonen ist in den Auditorien und Übungsräumen nicht erlaubt. Bitte schalten Sie Ihr Telefon aus Rücksicht auf die anderen Teilnehmenden aus.

Geistiges Eigentum: Kursmaterialien, Präsentationen und Fallstudien sind geistiges Eigentum der KursreferentInnen. Alle Rechte vorbehalten. Risiken und rechtliche Einschränkungen finden Sie unter www.aospine.org/legal

Das Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren der Vorlesungen, praktischen Übungen und sämtlichem Kursmaterial ist strengstens verboten.

AO Foundation behält sich das Recht zur Vermfilmung, Fotografierung und Audioaufnahme während den Veranstaltungen. Die Teilnehmer sind sich bewusst, dass sie in diesem Zusammenhang auf den Aufnahmen auftreten können. Die AO Foundation geht vom Einverständnis der Teilnehmer aus, dass diese Aufnahmen für AO Marketing- und anderen Zwecken genutzt und veröffentlicht werden können.